

# GemeindeBRIEF

Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen | Mai | Juni | Juli 2025



Was wir gehört haben und wissen  
und unsre Väter uns erzählt haben,  
das wollen wir nicht verschweigen ihren Kindern;  
wir verkündigen dem kommenden Geschlecht  
den Ruhm des HERRN und seine Macht  
und seine Wunder, die er getan hat.

Psalm 78,3



## Auf ein Wort

Liebe Leser,

das Ende des Zweiten Weltkriegs jährt sich am 8. Mai 2025 zum achtzigsten Mal. 80 Jahre sind so viel wie ein Menschenleben, und es leben auch noch viele Menschen, die das Kriegsende als Kind oder Jugendlicher miterlebt haben.

Viele schlimme Erinnerungen tragen sie mit sich, und manche können bis jetzt kaum davon erzählen. Das Erleben der Kriegszeit und ihrer Schrecken prägen bis heute, und oft wird es von Generation zu Generation weitergetragen, ausgesprochen oder unausgesprochen.

Die Bibel findet dafür ein passendes Sprichwort: „Die Väter haben saure Trauben gegessen, den Kindern wurden die Zähne stumpf.“ (Ezechiel 18,3) Aber, so heißt es weiter, „dies Sprichwort soll nicht mehr unter euch umgehen in Israel. Denn siehe, alle Menschen gehören mir; die Väter gehören mir so gut wie die Söhne.“

Gott unterbricht die Kette der Weitergabe von Schuld. Die Kinder müssen nicht mehr gut machen, was die Eltern hinterließen und können es auch gar nicht. Jeder Mensch trägt seine eigene Verantwortung und kann frei in die Zukunft schauen.

Wir sind befreit zu einem offenen und natürlich auch kritischen Blick auf unsere Geschichte. Auch in unserer Region gibt es viele Geschichten, die noch im Dunkeln liegen, und wir brauchen die Erzählungen unserer alten Zeitzeugen, um unseren Blick zu weiten.

So berichten die Bewohner eines Dorfes in der Nähe von Gadebusch aus der Zeit des Krieges, wie ein polnischer Zwangsarbeiter am Baum in der Dorfmitte gehängt wurde wegen einer verbotenen Liebesbeziehung.

Eine Frau in Rehna wurde in Bützow hingerichtet aus demselben Grunde. Ihre Tochter, die noch lebt, kann darüber immer noch nicht sprechen. Wir finden ihre Geschichte und viele andere Spuren solcher Geschichten im Schweriner Landeshauptarchiv.

Immer wieder ruft die Bibel dazu auf, Erlebtes weiter zu erzählen, seien es gute oder böse Geschichten.

Ahrend, dass Gott immer dabei war, auch wenn gar nicht von ihm die Rede ist.

Glaubend auch, dass Gott mit den Opfern leidet und sie trägt. Hoffend, dass wir Heutigen dafür sorgen, für Frieden und Gerechtigkeit zu beten und zu arbeiten.

So in Psalm 78,6, und in Joel, Kap.1: „Hört her, ihr Ältesten, horcht auf, ihr Bewohner des Landes! Ist so etwas jemals geschehen in euren Tagen oder in den Tagen eurer Väter? Erzählt euren Kindern davon und eure Kinder sollen es ihren Kindern erzählen und deren Kinder dem folgenden Geschlecht.“

Lassen Sie sich einladen, unsere Geschichten in den Geschichten der Bibel wieder zu entdecken – in unseren Gottesdiensten und vielen anderen Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde.

Herzlichst, Ihre Pastorin Anja Fischer



## Alles neu... bei uns!

Hier kommen die wichtigsten Informationen für Sie in Kurzfassung:

1. Unsere neue Pastorin Anja Fischer wohnt im Pfarrhaus Proseken. Sie ist in allen Angelegenheiten des kirchlichen Lebens für Sie da.
2. Wir teilen uns mit Proseken-Hohenkirchen und Wismar-Wendorf in Anette Harder eine Gemeindesekretärin! Alles, was mit Verwaltung zu tun hat, geht nun über ihren Schreibtisch.

Sie ist montags und mittwochs zwischen 13 und 16 Uhr persönlich im Pfarrhaus Proseken anzutreffen. Sie können Sie aber auch per e-Mail oder über den AB erreichen.

Wir haben sie schon getestet: Sie arbeitet schnell und zuverlässig alles ab!

Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 8.

3. gehören wir nach wie vor zum Sprengel Wismar in der Kirchenregion Wismar. Wichtig ist das aber eigentlich nur für die Personalplanung innerhalb der Nordkirche.

4. bleibt alles beim Alten. Der Kirchengemeinderat arbeitet nach wie vor in der gewohnten Weise. Unsere gewachsene Verantwortung im Ehrenamt bleibt bestehen.

## Friedhofphilosophie

„Unser“ Friedhof oder „Hauptsache, meine Grabstelle“? Liebe Nutzer unserer Friedhöfe - das ist eine Frage, die man sich wohl

stellen kann.

Da gibt es tatsächlich Leute, die ganz verlässlich ihre leeren Blumentöpfe dort liegen lassen, wo sie ihnen aus der Hand gefallen sind. Der Kompost landet in der gelben Tonne und unsere ehrenamtlichen Friedhofspfleger haben die Chance auf jede Menge zusätzliche Mühe.

Und es gibt Leute, die harken nicht nur an ihrer Grabstelle, sondern auch noch den weiteren Umkreis. Sie beseitigen einfach so Laub und Äste und bringen ausgeliehene Werkzeuge und Gießkannen wieder zurück an ihren Platz. Dieses Verhalten scheint nicht selbstverständlich zu sein, darum gibt hier dafür ein dickes DANKESCHÖN! Wir sehen das, was Sie tun und sind erfreut.

Denn wir betrachten die Friedhöfe als Orte der Ruhe und des liebevollen Gedenkens an Menschen, die uns wichtig waren. Darum ist es gut, wenn alle mit helfen, das Äußere zu pflegen.

## Kirchenputz im April

Wir danken allen Helfern, die am 5.4. in unseren Kirchen und im Gelände aufgeräumt, gefegt, geputzt, poliert, gepflegt, geharkt... haben!

Auch solche Großinsätze sind nötig, um unsere Kirchen und die Außenanlagen in Ordnung zu halten. Schön, wenn das ein Anliegen von vielen Menschen ist.

K.W.



## Bibelwoche

Eine ganze Woche Bibel lesen? An jedem Abend? Ja! Warum denn nicht? Vermutlich hat noch niemand wirklich genug in der Bibel gelesen...

Für uns ist es eine schöne Tradition und wir freuen uns, dass immer wieder Familien bereit sind, der Bibelwoche für einen Abend ein Zuhause anzubieten.  
Danke an alle Gastgeber!

Thematisch waren wir im Johannes-evangelium unterwegs. Jesus begegnet den Menschen. Er versorgt mehrere tausend Menschen spontan mit Essen, er heilt Kranke, er spricht mit Suchenden über das Reich Gottes.

Auch wir wurden berührt von Seiner Fürsorge, der Kraft Gottes, die Er ausstrahlt, der Weisheit, die er den Fragen austeilte. Gottes Wort ist lebendig, das haben wir (wieder einmal) erlebt.

## Lego-Freizeit

Mit knapp 30 Kindern und Teenagern waren die Besucher der Lego-Freizeit in der Christlichen Gemeinde Wismar im Wilden Westen zu Gast. Da konnte man miterleben, wie Stinke-Pete und seine Freunde neues Land eroberten. Da wurde aus 250 000 Steinchen z.B. der höchste Turm und die coolste Western-Stadt

erbaut. Und die Kinder hörten von Elia, dem Gottesmann, der Angst hatte, Fehler machte - und mit seinem Gott über Mauern sprang!

Wir danken allen Helfern für eine wirklich geniale Winterferienwoche!

## Kia orana!

„Mögest du lange und gut leben! Mögest du strahlen wie die Sonne und mit den Wellen tanzen!“

Der Klang dieses Liedes ist dem Einen oder Anderen sicher noch im Ohr...  
Dieser Gruß von den Cook-Inseln erreichte uns in der Weltgebetstagsfeier und im Sonntagsgottesdienst Anfang März.

„Wunderbar hast du, Gott, diese Welt geschaffen! Wunderbar hast du, Gott, mich geschaffen“. Das Nachdenken über Psalm 139 ist mehr als eine intellektuelle Leistung, das konnten wir schnell herausfinden.

Wer kann das ehrlich von sich sagen: „Ich bin wunderbar!“? GOTT scheint das so zu denken (denn alles was ER tut, ist wunderbar).

Möglicherweise liegt aber der Fehler nicht im Bibelwort, sondern eher an unserer Eigenwahrnehmung. Kann ich mich denn so sehen, wie Gott mich sieht? Kann ich ihm glauben? Kann ich ihm danken?

K.W.

# Wer? Jesus?



Jesus Christus ist eine der schillerndsten Personen der Weltgeschichte. Doch wer war er wirklich? Prophet, Revolutionär, Wundertäter, Aufrührer, Angeber? Oder doch nur ein einfacher Wanderprediger aus Galiläa?

**König:** Der Namenszusatz „Christus“ ist ein Ehrentitel, der wörtlich „der Gesalbte“ bedeutet. Es ist eine Übersetzung des hebräischen Titels Messias. Gesalbt wurden in Israel nur Könige und Priester.

**Wundertäter:** Jesus vollbringt sie immer wieder: Heilungen, Austreibung von Dämonen oder z.B. die Stillung des Sturmes. Zu den berühmten Wundertaten Jesus zählen z.B. „die Speisung der 5000“ und Heilung eines Gelähmten durch Sündenvergebung. Doch dies ist nur ein Teil von seinen vielen Wundern.

Im neuen Testament werden Wunder als „Zeichen“ bezeichnet. Denn sie zeigen uns, „wer Jesus wirklich ist.“

Die Bibel sagt: Er ist Mensch. Er ist Gott.

**Tod-Überwinder:** Paulus schreibt im 1. Brief an die Korinther: „Wenn Christus nicht auferstanden ist, dann war unser Predigen wertlos, und auch euer Vertrauen auf Gott ist vergeblich.“

Alle vier Evangelisten berichten davon, wobei es im Detail Abweichungen gibt. Klar

ist, dass Jesus am Karfreitag hingerichtet wurde und starb. Am dritten Tag, dem Sonntag, wurde er auferweckt. Gemeinsam mit den Berichten, dass es Frauen waren, die zuerst das leere Grab entdeckten und Jesus begegneten. Warum? Hätte sich jemand die Auferstehungsgeschichte ausgedacht, hätte er in der damaligen Zeit vermutlich Männer als erste Zeugen genannt, denn Frauen galten nicht als glaubwürdige Zeugen und durften nicht einmal vor Gericht aussagen.

Rational erschließen lässt sich das Geschehen sowieso nicht. Die Bibel beschreibt die Auferstehung selbst gar nicht, sondern setzt sie als geschehen voraus. Das ist die krasseste Auffassung überhaupt: Wir glauben, dass Jesus der Sohn Gottes ist, dass er lebt.

**Retter:** Kurz nach der Geburt Jesu wies bereits ein Engel die Hirten darauf hin, dass der ersehnte Retter geboren ist (Lukas 2, 11). Doch auch Jesus selbst bezeichnete sich in Johannes 14 Vers 6 als Retter der Menschen und als der Weg, der zum Vater führt. Denn Jesus ist der Retter, der uns von unserer Schuld befreit und den Weg zu Gott frei gemacht hat.

Quelle: jesus.de



# Herzlich willkommen

...zu den Gottesdiensten in unserer Gemeinde!

Abendmahl: mit Oblate und Traubensaft (kleine Einzelkelche),

Kinder werden in der AM-Gemeinschaft gesegnet.

## im Mai

- 04.05. 10 Uhr Kirche Gressow
- 11.05. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 18.05. 14 Uhr Musikalischer Gottesdienst, Kirche Gressow, mit Kirchenkaffee
- 25.05. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 29.05. 11.15 Uhr Kirchdorf/Poel: Gottesdienst im Freien zu Christi Himmelfahrt

## im Juni

- 01.06. 10 Uhr Kirche Gressow
- 08.06. 10 Uhr Pfingsten: Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 15.06. 10 Uhr Kirche Gressow
- 22.06. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 29.06. 10 Uhr Kirche Gressow

## im Juli

- 06.07. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 13.07. 10 Uhr Kirche Gressow
- 20.07. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl  
11 Uhr Tauffest der Kirchenregion Wismar in Warin am See, s. S. 11
- 27.07. 10 Uhr Kirche Gressow

---

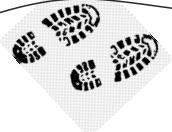
5.7. Dorffest Gressow

15.6. Sommerfest Johanneskirchengemeinde Wendorf

# Kinder. Kinder...



## HEREINSPAZIERT



ins Pfarrhaus Gressow

in allen Schulwochen

- |          |  |
|----------|--|
| Montag   | 19 Uhr Chor für alle, die gern singen. Keine Vorkenntnisse nötig.<br>Pfarrhaus Gressow. Ab 7. Klasse                             |
| Mittwoch | 15.30 Uhr Spielplatztreff mit Jens in Wendorf,<br>Max-Reichpietsch-Weg   |
| Freitag  | 15 Uhr Gitarre im Pfarrhaus Gressow<br>16.30 Uhr Teenie-Treff nach Absprache   |
| Sonntag  | 10 Uhr Gottesdienst.<br>Warum nicht mal zur Kirche gehen? Und Familiengottes-<br>dienste sind nicht immer nur zum Stillsitzen... |



## Extra:

Regionales Kindercamp in Friedrichshagen

1. bis 6. Klasse 28./29.6.

„Brücken? Bauen!“ Zelt, Lieder, Programm, Freunde.

Info im Pfarrhaus und auf der Website,

Anmeldung bitte über Jens.



## Und hier ist noch ein Plätzchen für einen Witz:

Was ist ein Keks unter einem Baum?  
Gin Schattiges Geätzchen!

Sage nicht: Ich bin zu jung... Jeremia 1,7



# So erreichen Sie uns:

**Ev.-Luth. Pfarramt, Taufen, Trauungen und Beerdigungen über**  
Pastorin Anja Fischer  
Kirchstr. 1, 23968 Proseken  
T 038428-60253 | 0151-43319283  
e-mail: [anja.fischer@elkm.de](mailto:anja.fischer@elkm.de) | [gressow-friedrichshagen@elkm.de](mailto:gressow-friedrichshagen@elkm.de)

**Arbeit mit Kindern, Jugendlichen & Familien | Kontakt Freizeitheim Friedrichshagen**  
Jens Wischeropp, Gemeindepädagoge  
Grevesmühlener Str. 15 | 23968 Gressow | T 03841-616227  
e-mail: [jens.wischeropp@elkm.de](mailto:jens.wischeropp@elkm.de)

**Kirchengemeinderat**  
Holger Hanf  
Friedrichshäger Str. 3 | 23936 Upahl OT Friedrichshagen | T 03841-616633  
e-mail: [kirchegressow@gmx.de](mailto:kirchegressow@gmx.de) | [gressow-friedrichshagen@elkm.de](mailto:gressow-friedrichshagen@elkm.de)

**NEU! Gemeindesekretärin**  
Anette Harder  
Bürozeiten im Pfarrhaus Proseken: Mo & Mi 13 bis 16 Uhr  
T 038428-60253  
e-mail: [anette.harder@elkm.de](mailto:anette.harder@elkm.de)

**Friedhöfe/Grabstellen**  
Friedrichshagen: Holger Hanf | Friedrichshagen | T 03841-616633  
Gressow: Ingo Oldenburg | Gressow | T 03841-616256

**Friedhofsverwaltung Güstrow**  
[doreen.wiechmann@elkm.de](mailto:doreen.wiechmann@elkm.de) | T 03843/4647-437

**Förderverein zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e.V.**  
c/o Joachim Schünemann  
Friedrichshäger Straße 19 | 23936 Upahl OT Friedrichshagen  
e-mail: [verein-kirche-friedrichshagen@gmx.de](mailto:verein-kirche-friedrichshagen@gmx.de)

**Kontoverbindungen:**

Evangelische Bank eG	BIC: GENODEF1EK1
- Kirchengemeinde	DE 95 5206 0410 0005 3803 40
- Freizeitheim	DE 42 5206 0410 0105 3803 40
- Kirchengeldkonto	DE 35 5206 0410 3706 4381 48
- Förderverein	DE 86 1406 1308 0004 1383 84

Wir helfen gern! Wir sind für Sie da, rufen Sie einfach an:

Kerstin Jebram, Seniorenbegleiterin: 0162-2475956 | Holger Hanf, KGR: 03841-616633

Meldebeauftragter Prävention/Gewalt: Martin Fritz 0174-3267628 [martin.fritz@elkm.de](mailto:martin.fritz@elkm.de)



## Gottes Segen zum Geburtstag!

Wir bitten um Verständnis!

Diese Informationen  
sind aus Gründen des Datenschutzes  
nur in der Papierversion verfügbar.

Diese erhalten Sie  
im Pfarrhaus Gressow  
und in unseren Kirchen.

*Befiehl du deine Wege und was dein Herze kränkt  
der allertreusten Pflege des, der den Himmel lenkt.  
Der Wolken, Luft und Winden gibt Wege, Lauf und Bahn,  
der wird auch Wege finden, da dein Fuß gehen kann.*

*Ihn, ihn lass tun und walten, er ist ein weiser Fürst  
und wird sich so verhalten, dass du dich wundern wirst,  
wenn er, wie ihm gebühret, mit wunderbarem Rat  
das Werk hinaus geführet, das dich bekümmert hat.*

*Paul Gerhardt*



Meine Zeit steht in deiner Hand, HERR. Psalm 31



# Über den Kirchturm geschaut

## Förderverein vor grundlegender Veränderung

Nach 14 Jahren erfolgreichen Wirkens bahnt sich nun eine grundlegende Veränderung im Förderverein zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e.V. an:

Auf der Mitgliederversammlung am 29. April war ein neuer Vorstand zu wählen.

Die vorgezogene Neuwahl wurde notwendig, da der 1. Vorsitzende des Vereins aus persönlichen Gründen seinen Rücktritt von diesem Amt zum Ende des Monats April 2025 erklärt hat.

„Aus alters- und familienbedingten Gründen ist es erforderlich, dass ich mein Engagement im Ehrenamt reduziere und Verantwortung abgebe. Solange es mir zeitlich und kräftemäßig möglich ist, möchte ich mich jedoch weiterhin für die Organisation der beliebten Konzertreihe „Kultur in der Kirche“ einsetzen.“

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern und Förderern des Vereins und besonders bei den Mitgliedern des Vereinsvorstands für die immer wiederkehrende Unterstützung und hoffe, dass sich interessierte und engagierte Personen finden, die künftig in erster Reihe Verantwortung im Förderverein und für die weitere Erhaltung unserer schönen Dorfkirche übernehmen.



**Förderverein zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e.V.**

Es gibt noch viel zu tun.“

Joachim Schünemann

Da auch die zweite Vorsitzende, Frau Regina Hacker, ihr Amt zur Verfügung gestellt hat, sind also zwei Vorstandsposten neu zu besetzen.

Das Ergebnis der Wahl des neuen Vorstands lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor, deshalb ist anzumerken, dass bei erfolgloser Wahl mangels KandidatInnen noch vor der Sommerpause eine Wiederholung vorgesehen ist.

Diese ist dann notwendig, da die Auflösung des Fördervereins droht, sofern kein handlungsfähiger Vorstand gebildet wird.

Anja Fischer

Wir informieren natürlich zeitnah über die neuesten Entwicklungen.

Die aktuelle Konzertzeit in der Kirche Friedrichshagen beginnt im Mai, s.S. 11.

# Eingeladen | Informativ



Alle Informationen zu Gemeindeleben und Terminen erhalten Sie jederzeit gern im Pfarrhaus Gressow: 03841-616227 und im Internet:  
[www.kirche-gressow-friedrichshagen.de](http://www.kirche-gressow-friedrichshagen.de)

**Chor** in Schulwochen immer montags 19 Uhr im Pfarrhaus Gressow. Ab 7. Klasse.  
Eingeladen ist jeder, der gern singt, Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

**Bibelabend** immer dienstags 19.30 Uhr in Friedrichshagen bei Fam. H. Hanf:

**Bibel vorgelesen:** Fragen und verstehen immer mittwochs 19 bis 20 Uhr im Pfarrhaus Gressow. In der Regel mit Abendmahl.

**Seniorennachmittag** um 15 Uhr am 15.5. | 12.6. | 17.7. im Pfarrhaus Gressow:  
Andacht, Gespräch, Kaffeetafel

## Konzerte Kirche Friedrichshagen

Sonnabend, 31.5. Ensemble Suoni Dorati (Weimar) um 17.00 Uhr:  
„Goldene Klänge – Meisterwerke für Sopran, Trompete und Orgel“

Pfingstmontag, 9.6. um 15.00 Uhr: Wuppertaler Kurrende  
Chormusik aus verschiedenen Jahrhunderten. Leitung: Lukas Baumann. Dazwischen an der Orgel Jens-Peter Enk.

Sonntag, den 29.6. um 17.00 Uhr: „Die German Gents“, ein Quartett aus Berlin „Heute Nacht oder nie“ Acapella-Musik von vier jungen Männern mit Jazz, Rock-‘n-Roll, Musik der 20iger Jahre bis hinein in die 70er

Sonntag, 6. Juli um 17.00 Uhr: Jessyca Flemming und Ralf Benschu  
Saxophon und Harfe

Wie immer ist bei allen Veranstaltungen der Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

## Tauffest der Kirchenregion Wismar am 20.7. um 11 Uhr in Warin am See

In diesem Jahr findet das Tauffest in Warin statt. Möchten Sie sich oder Ihr Kind dort taufen lassen? Dann sprechen Sie Pastorin Fischer gern an!

Dabei sein. Ist noch besser als davon zu lesen.



# TAUFFEST WARINER STRAND

SONNTAG  
20.07.25  
11 Uhr

**Die Taufe ist Gottes große Liebeserklärung an uns Menschen.**

Wenn wir mit Wasser taufen, spüren und erleben wir Gott ganz nah. Wir zeigen damit: Der oder die Getaufte ist ein geliebtes Kind Gottes und gehört zur großen Gemeinschaft aller Christinnen und Christen weltweit.

**Diesen Sommer werden wir als Kirchenregion wieder gemeinsam ein großes Tauffest feiern.**

Mit Musik, offenem Himmel, See und viel Segen. Und danach: Kaffee, Kuchen und Badespaß.  
Wenn Sie Interesse haben oder du Fragen hast, **melde dich hier:**

Weitere Infos gibt es unter:  
[www.deinetaufe.de](http://www.deinetaufe.de)



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Genf-Gross-Ueberlingen  
Gross-Ueberlingerstr. 15 | 12398 Genf  
03441-616227  
[www.ev-luth-genf-grossueberlingen.ch](http://www.ev-luth-genf-grossueberlingen.ch)

